



Sie befinden sich hier: [Naturschutz](#) » [Wildtiersteckbriefe](#) » [Jagdbare Wildtiere](#) » [Steinmarder](#)

Steinmarder

(Martes foina)

Ranzzeit:

Juli / August

Setzzeit:

April

Anzahl Junge:

3 bis 5



Der Steinmarder bevorzugt als Lebensraum die Nähe von menschlichen Siedlungen, wobei er den Tag auf Heuboden oder Speichern verschläft. Dort macht er sich besonders bei Autobesitzern unbeliebt, weil er oft in den Motorraum abgestellter Fahrzeuge eindringt und dort Schläuche und Kabel zerbeißt. In der Körperform ist er dem Baummarder ähnlich, nur ist der Steinmarder um ungefähr zehn Zentimeter kürzer. Auch kann man ihn deutlich von seinem nahen Verwandten an dem weißen, gegabelten Kehlfleck unterscheiden. Seine Nahrung besteht aus Mäusen, Ratten, Wildkaninchen, bodenbrütenden Vögeln und im Spätsommer auch aus süßem Obst. Gelegentlich bricht er in Geflügelställe oder Taubenschläge ein.

Steinmarderstrecke in Bayern

Steinmarder

Zum Starten der Tierstimme aktivieren Sie bitte den Audio-Player Ihres Browsers.